

*Es war, als hätt der Himmel
die Erde still geküsst,
dass sie im Blütenschimmer
von ihm nun träumen müsst!
Die Luft ging durch die Felder, die Ähren wogten sacht,
es rauschten leis die Wälder,
so sternklar war die Nacht.
Und meine Seele spannte
weit ihre Flügel aus,
flog durch die stillen Lande,
als flöge sie nach Haus.
Joseph von Eichendorff, 1788-1857*

Traurig aber mit vielen schönen Erinnerungen müssen wir von unserem lieben Franz Abschied nehmen.

Franz Heckmann

29. Februar 1944 bis 10. August 2022

Silvia Heckmann
Elsbeth und Ernst Boller-Heckmann und Familie
Margrit und Angelo Candolfi-Heckmann und Familie
Willy und Erna Heckmann-Falk und Familie
Beat und Doris Gehrig
Marianne Heckmann-Veit und Familie
Susanne Heckmann-Stauber

Die Urne wurde auf Wunsch von Franz im engsten Familienkreis
beigesetzt.